

Sitzungsvorlage Nr. 2084/2020



Federführendes Amt:	Klimamanagement		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Kenntnisnahme	Gemeinderat	22.09.2020	öffentlich

Herausforderungen durch den Klimawandel im Südwesten

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachverhalt

Im Rahmen der GR-Klausur zum Haushalt 2020 hat die SPD-Fraktion beantragt, zum Thema Klimaschutz und Klimawandel im Gemeinderat hinsichtlich des künftigen Handlungsbedarfs zu berichten.

Für diese Grundsatzinformation konnte der renommierte Wissenschaftler Prof. Dr. Rüdiger Glaser, Professor an der Universität Freiburg, gewonnen werden.

Prof. Dr. Glaser ist seit vielen Jahren im Bereich der Klimaforschung tätig. Zu seinen Forschungsfeldern gehören insbesondere die Historische Klimatologie, der Globale Wandel sowie digitale Verfahren. Neben zahlreichen Publikationen ist auch seine konzeptionelle Mitwirkung und mediale Präsenz in einschlägigen Wissenschaftssendungen, beispielsweise Klimawandel – wie verändert sich der Südwesten? im SWR, hervorzuheben. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören u.a.:

Global Change

Der Globale Wandel ist eine der großen Herausforderungen unsere Zeit und umfasst als ein vom Menschen in Gang gesetztes Prozessgefüge sowohl gesellschaftliche als auch ökologische Aspekte. Aus systematischen Gründen wird er oft in Teilbereiche wie Bevölkerungs-

entwicklung, Biodiversität, Urbanisierung, Klimawandel, Landschaftsdegradation etc. untergliedert.

Klimaforschung

Vor dem Hintergrund der Debatte um den aktuellen Klimawandel muss dieser von der natürlichen Klimavariabilität unterschieden werden. Mit Hilfe historischer Quellen lässt sich das Klima der Vergangenheit rekonstruieren und gleichzeitig die Reaktionsmechanismen der Gesellschaft auf veränderte Klimabedingungen analysieren.

Nach Vorstellung der Klimaentwicklung bzw. der aktuellen Situation im Bereich des Klimawandels, soll entsprechend dem Antrag der SPD-Fraktion in einer der nächsten Sitzungen mit einem weiteren Vortrag konkret auf die Handlungsmöglichkeiten, bzw. erforderlichen Schritte zur Realisierung von Maßnahmen auf kommunaler Ebene eingegangen werden.